

Dolomitische Felsenwucht aus nächster Nähe

An der vom Sellajoch per Stehgondelbahn erreichbaren Langkofelscharte beginnt die beliebte Wanderung rund um den Langkofel. Um nur ein wenig von den Glanzpunkten dieser Tour zu schwärmen: Da sind die überwältigenden Felskulissen des Langkofelkars, dann der herrliche Höhen Spaziergang unter den 1000 m hohen Nord- und Ostwänden des Massivs und schließlich das Blocklabyrinth der »Steinernen Stadt«, wo Kinder mit Begeisterung ihre Kletterkünste (nur mit Seilsicherung!) demonstrieren können. Wahrlich ein Unternehmen, das man gemacht haben muss!

Ausgangspunkt: Talstation der Langkofelscharte-Stehgondelbahn, 2176 m (Parkplatz), beim Sellajochhaus nördlich unter dem Sellajoch, 2213 m. Auffahrt dorthin per Bus oder Kfz, 9 km von Wolkenstein im Grödnertal, 12,5 km von Canazei im Fassatal. Bergstation in der Langkofelscharte, 2681 m (Toni-Demetz-Hütte). Betrieb 10./15. Juni bis 1./5. Okt. tägl. 8.15–17 Uhr, www.suedtirol.com/sommer/oeffnungszeiten-seilbahnen.
Anforderungen: Unschwierige Wanderung. Trittsicherheit nötig!
Einkehr: Sellajochhaus (86 B., vom 15. Ju-

ni bis 15. Okt. geöffnet, Tel. +39/0471/795136, +39/329/6945750, www.passo-sella.it), Toni-Demetz-Hütte (12 B., 14 L., 10./15. Juni bis 30. Sept./10. Okt. geöffnet, Tel. +39/0471/795050, +39/335/6586796, www.tonidemetz.it), Langkofelhütte (69 B., vom 10./15. Juni bis 10./15. Okt. geöffnet, Tel. +39/0471/792323, +39/335/6279567, www.rifugiovicenza.com). Comicihütte (keine Nächtigung, vom 25. Juni bis 15. Okt. offen, Tel. +39/0471/1930388, www.rifugiocomici.com).
Hinweis: An der Langkofelscharte können oft Kletterer beobachtet werden.



Am Rückweg von der Comichütte zum Sellajoch. Blick gegen die Sellatürme.

Von der Talstation am **Sellajoch** ① mit dem Langkofelschartenlift hinauf zur **Langkofelscharte** ②. Von dort das steile Langkofelkar (Weg Nr. 525) über Felsblöcke und Geröll in Kehren nach Nordwesten abwärts zu der am Nordfuß der Langkofelkarspitze gelegenen **Langkofelhütte** ③, 2253 m. Ostwärts hinüber an die rechte Seite des Kares und dort abwärts zu einer Verzweigung. Rechts haltend (Weg Nr. 526) über Geröll in Kehren hinunter, dann unter den Langkofel-Wänden eben nach Norden, schließlich im schroffen Terrain kurz hinauf zur **Schulter** ④ beim Piz Ciaulonch (Wegverzweigung). Den oberen Weg (Nr. 526) direkt unter den Nordwänden des Massivs, an Schutthängen entlang, nach Osten, später durch begrüntes Gelände empor zur **Comichütte** ⑤, 2154 m.

Auf Weg Nr. 526 unterhalb der Langkofel-Ostwand über Wiesen nach Süden sanft aufwärts zur »Steinernen Stadt«, einer Bergsturzzone mit hausgroßen Felsblöcken. Im Auf und Ab durch sie hindurch, dann über Wiesen zur Talstation des Langkofelschartenlifts am **Sellajoch** ①.

